
1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung****Schaumreiniger 400 ml****Art.-Nr. 19033130**

Verwendungszweck: Reinigen von Kunststoffoberflächen.

1.2 Hersteller/Lieferant

Kleinmann GmbH, Am Trieb 13, D-72820 Sonnenbühl

Telefon 07128/9292-0 Telefax 07128/929292

Auskunftgebender Bereich: Qualitätssicherung

1.3 Notrufnummer / Beratungsstelle**1.3.1 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin:**

Tel.: 030 / 19240

1.3.2 Notrufnummer der Gesellschaft:

n.a.

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**2.1 Chem. Charakterisierung:****Beschreibung:**

Lösemittelhaltige Wirkstoffzubereitung mit brennbaren Flüssiggasen als Treibmittel.

2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Gew.-% | Kennb. | R-Sätze |
|-----------|--------------------------|--------|--------|-----------------|
| 74-98-6 | Propan | < 5 % | F+ | 12 |
| 106-97-8 | Butan | < 10 % | F+ | 12 |
| 67-63-0 | 2-Propanol | < 15 % | F, Xi | 11-36-67 |
| 1336-21-6 | Ammoniak % (Anm. B) | < 1 % | C, N | R34-50 |
| 111-76-2 | 2-Butoxy-ethanol | < 2 % | Xn, Xi | R20/21/22 36/38 |

3. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Hochentzündlich

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Druckgaspackung. Erwärmen über 50°C kann zum Bersten der Dose und Freisetzung des Inhalts führen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Einatmen**

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Person aus dem Gefahrenbereich entfernen.

4.2 Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

4.3 Hautkontakt

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung ect.), Arzt konsultieren.

4.4 Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, ggf. Arzt konsultieren.

Datenblatt mitführen

4.5 Allgemeine Informationen

n.a.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

-
- 5.1 **Geeignete Löschmittel:**
CO₂
alkoholbeständiger Schaum
Wassersprühstrahl
- 5.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl
- 5.3 **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**
Im Brandfall können sich bilden:
explosive Gas-Luftgemische
gesundheitsschädliche und reizende Gase
- 5.4 **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**
je nach Brandgröße umluftunabhängiges Atemschutzgerät einsetzen.
Vollschutzanzug tragen.
-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Siehe auch Punkt 8. und 13.
- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Zündquellen fernhalten bzw. entfernen; nicht rauchen.
Für ausreichende Belüftung sorgen.
Inhalation vermeiden
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.
- 6.3 **Verfahren zur Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen, und gem. Punkt 13 entsorgen.
Verdünnung mit Wasser möglich.
-

7. Lagerung und Handhabung

- 7.1 **Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise f. den sicheren Umgang:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Von Zündquellen fernhalten- nicht rauchen. Ohne ausreichende Belüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
- 7.2 **Lagerung**
- 7.2.1 **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**
siehe auch Punkt 7.2.2
Produkt an einem kühlen Ort lagern
- 7.2.2 **Zusammenlagerungsverbote:** nicht erforderlich
- 7.2.3 **Besondere Lagerbedingungen:**
Siehe Punkt 10.2
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
-

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

siehe auch Punkt 15 MAK-Wert, sowie BAT-Wert

Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)

8.1 Expositionsgrenzwerte

Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)

Stoffname
Art

Grenzwert

Spitzenbegr.

| CAS-Nr. | ml/m ³ | mg/m ³ | Kategorie |
|------------------------------|-------------------|-------------------|-----------|
| Propan 74-98-6 | 1000 | 1800 | MAK |
| Butan 106-97-8 | 1000 | 2400 | MAK |
| Propan-2-ol 67-63-0 | 200 | 500 | MAK |
| 2-Butoxy-ethanol 111-76-2 | 20 | 100 | MAK |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Maßnahmen im Umgang mit Chemikalien.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung (Überschreitung MAK-Werte) Atemschutzgerät.

Handschutz

Bei regelmäßiger Exposition Schutzhandschuhe tragen

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz bei intensivem Gebrauch.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Aussehen/Geruch:

9.1.1 Aggregatzustand: Flüssig; Flüssiggas in Druckgaspackung

9.1.2 Farbe: transparent, leicht gelblich

9.1.3 Geruch: nach Zitrone, alkoholisch

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

9.2.1 Siedepunkt/Siedebereich (in °C): n.a., da Druckgaspackung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich (°C): n.a., da Aerosol

9.2.2 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel(°C): n.a., da Druckgaspackung

9.2.3 pH-Wert, unverdünnt: n.v. pH-Wert, 1%ig in Wasser: n.v.

9.2.4 Entzündlichkeit (EG A 10/A13): n.v.

9.2.5 Zündtemperatur: Treibmittel > 230°C

9.2.6 Selbstentzündlichkeit (EG A16): Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

9.2.7 Brandfördernde Eigenschaften: n.v.

9.2.8 Explosionsgefahr: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich

9.2.9 Explosionsgrenzen (Vol.%): gilt für Treibmittel

untere: 1,5

obere: 11,5

9.3 Sonstige Angaben

9.3.1 Dichte 20°C (g/ml): n.v.

9.3.2 Wasser-Löslichkeit: Schaum ist wasserlöslich; Treibmittel nicht bzw. wenig

9.3.3 Dampfdruck: bei 20°C ca. 2600 mbar

9.3.4 Dampfdichte (Luft = 1): n.v.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

siehe auch Punkt 7. Handhabung und Lagerung

keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Siehe auch Punkt 3. Mögliche Gefahren.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte und Reaktionen:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

Bei Erwärmung über 50°C Berstgefahr durch Erhöhung des Innendrucks

10.4 Zusätzliche Angaben

- 10.4.1 Stabilisatoren nötig:
 10.4.2 Stabilisatoren vorhanden:
 10.4.3 Aggregatzustandsänderung
 Auswirkung auf die Sicherheit:

11. Angaben zu Toxikologie**11.1 Akute Toxizität**

- 11.1.1 Verschlucken (oral), LD50 Ratte oral (mg/kg): n.v.
 11.1.2 Einatmen (inhalativ), LC50 Ratte inhalativ (ppm/4h): n.v.
 11.1.3 Hautkontakt (dermal), LD50 Ratte dermal (mg/kg): n.v.
 11.1.4 Augenkontakt: n.v.
 11.1.5 Primäre Reizwirkung an der Haut: keine Reizwirkung
 am Auge: kann bei Augenkontakt reizwirkungen verursachen

11.2 Subakute bis chronische Toxizität (W. = Wirkung):

- 11.2.1 Sensibilisierende W.: keine sensibilisierende Wirkung bekannt
 11.2.2 Krebserzeugende W.: n.g.
 11.2.3 Erbgutverändernde W.: n.g.
 11.2.4 Fortpflanzungsgefährdende W.: n.g.
 11.2.5 Narkotisierende W.: n.g.

11.3 Erfahrungen am Menschen**11.4 Sonstige Hinweise:****12. Angaben zur Ökologie**

- 12.1 Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)
 12.2 Selbsteinstufung nach VCI: n.g.
 12.3 Abbaubarkeit: Alkoholanteil sehr gut biologisch abbaubar
 Beinhaltete Tenside sind zu >80% biologisch abbaubar.
 12.4 Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: n.g.
 12.5 Aquatische Toxizität: n.g.
 12.6 Ökotoxizität: n.g.

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Für Produkt-Reste:**

- 13.1.1 Empfehlung:
 Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

- 13.1.2 Sicherer Umgang: Siehe Punkt 7. und 15.

13.2 Für ungereinigte Verpackungen:

- 13.2.1 Empfehlung: Örtliche behördliche Vorschriften beachten.
 13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste

14. Transportvorschriften**14.1 Landtransport**

- 14.1.1 ADR/GGVS, RID/GGVE-Klasse: 2
 14.1.2 Klassifizierungscode: 5 F
 14.1.3 Kemmler-Zahl:
 14.1.4 UN-Nummer: 1950
 14.1.5 Bezeichnung des Gutes: Druckgaspackung

14.2 Seeschifffahrt

- 14.2.1 IMDG/GGVSee-Klasse: 2

| | | |
|--------|------------------------|---------|
| 14.2.3 | UN-Nummer: | 1950 |
| 14.2.4 | EmS-Nummer: | 2-13 |
| 14.2.5 | richtiger techn. Name: | Aerosol |

14.3 Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

| | | |
|--------|------------------------|-----------------------------|
| 14.3.1 | ICAO/IATA-Klasse: | 2 |
| 14.3.2 | Seite: | - |
| 14.3.3 | UN/ID-Nummer: | 1950 |
| 14.3.4 | richtiger techn. Name: | Kohlenwasserstoffe |
| 14.3.5 | Bezeichnung des Gutes: | Aerosols, flammable, n.o.s. |

15. Vorschriften**Kennzeichnung Gefahrstoff-VO incl. EG-Richtlinien (67/548/EWG sowie 88/379/EWG)**

- 15.1 Symbol:
- 15.2 Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: F+ Hochentzündlich
- 15.3 R-Sätze: 12 Hochentzündlich
- 15.4 S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
16 Von Zündquellen fernhalten; nicht rauchen
23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
25 Berührung mit den Augen vermeiden
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 15.5 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:
Kennzeichnung als Aerosol nach 6(3) GefStoffV:
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
- 15.6 Zusätze:
- 15.7 VbF:
- 15.8 MAK-Wert: siehe Punkt 8.2
- 15.9 BAT-Wert:
- 15.10 Verwendungsbeschränkungen / Inverkehrbringungsbeschränkung beachten gem. § 15 Gef.Stoff-VO;
-

16. Sonstige Angaben**Auflistung der relevanten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.
Datenblatt - Kennz.: schaumär

Legende:

- n.a. = nicht anwendbar / n.v. = nicht verfügbar / n.g. = nicht geprüft
VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration in mg/m³ ppm

BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
WGK = **Wassergefährdungsklasse**
WGK3 = stark wassergefährdend WGK2 = wassergefährdend
WGK1 = schwach wassergefährdend

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.